

3368000

3370000

3372000

DE584972_878	P03	M01	93_01
B	E	G	Stat.: 4,34 bis 5,82
Einbau von Stützschwelen zum Wasserrückhalt im Moorbereich; Verortung der Stützschwelen nach den vorgeschalteten Untersuchungen (in Zusammenhang mit M03 in P03)			
Verbesserung des Wasserrückhalts, Förderung des Moorkörpers			
	kR	mR	IR

DE584972_878	P02	M04	93_01
B	E	G	Stat.: 0,76 bis 4,34
Einbau von Stützschwelen zum Wasserrückhalt im Moorbereich; Verortung der Stützschwelen nach den vorgeschalteten Untersuchungen (in Zusammenhang mit M06 in P02)			
Verbesserung des Wasserrückhalts, Förderung des Moorkörpers			
	kR	mR	IR

DE584972_878	P03	M03	508
B	E	G	Stat.: 4,34 bis 5,82
Vermessung der Höhenlage des Grabens und des unmittelbaren Umlandes (Bereiche i. M. zu trocken oder zu nass), um eine Kombination aus Grabenunterhaltung und Stützschwelen zu ermitteln; Maßnahme muss vor allen anderen Maßnahmen zum Torfgraben erfolgen			
Verbesserung des Wasserrückhalts, Förderung des Moorkörpers			
	kR	mR	IR

DE584972_878	P02	M06	508
B	E	G	Stat.: 0,76 bis 4,34
Vermessung der Höhenlage des Grabens und des unmittelbaren Umlandes (Bereiche i. M. zu trocken oder zu nass), um eine Kombination aus Grabenunterhaltung und Stützschwelen zu ermitteln; Maßnahme muss vor allen anderen Maßnahmen zum Torfgraben erfolgen			
Verbesserung des Wasserrückhalts, Förderung des Moorkörpers			
	kR	mR	IR

Gewässerentwicklungskonzept Nuthe

Karte 7-19: Maßnahmen und Prioritäten - Torfgraben Saarmund (584972_878)

Abschnitt:
Blatt 2 von 2

Zeichenerklärung

	65_05 / 65_06	Stau / Stützschwelle zum Wasserrückhalt anlegen / sanieren / optimieren
	69_13	sonstige Maßnahme zur Herstellung linearer Durchgängigkeit für FFH-Art Fischotter
	508	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen
	71_02	Totholz zur Vitalisierung des Gewässers fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)
	72_07	natürliche Habitatelemente einbauen (z.B. kiesige / steinige Riffelstrukturen, Sohlen-Kiesstreifen, Steine, Totholz)
	73_01	Gewässerrandstreifen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
	73_05	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten im Ufer
	79_15	sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung
	93_01	Stauanlage zur Wiedervernässung von Moor- / Feuchtgebieten errichten
	93_01	Stauanlage zur Wiedervernässung von Moor- / Feuchtgebieten errichten

Wasserkörper-ID	P01	M01	79_15	Uferseite	
B	E	G		Stationierung	
Maßnahmenbeschreibung					
Entwicklungsziel					
			kR	mR	IR

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
79_15 = Einzelmaßnahmentyp-ID

kR = kurzfristige Realisierung
mR = mittelfristige Realisierung
IR = langfristige Realisierung

B	Belassen	E	Entwickeln	G	Gestalten
---	----------	---	------------	---	-----------

- Planungsabschnittsgrenze
- WRRL-berichtspflichtiges Fließgewässer
- Kilometrierung

**LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT
UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG**
Regionalabteilung West

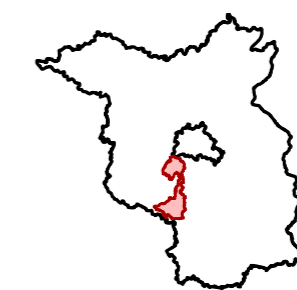
biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

Gewässerentwicklungskonzept Nuthe

Karte 7-16: Maßnahmen und Prioritäten - Torfgraben Saarmund (584972_878)

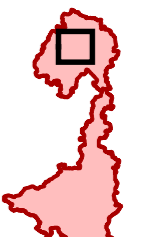
Stand Oktober 2011

Lage im Land Brandenburg



Blatt GEK Nuthe

Blatt 1 u. 2 *



* Blatt 1 u. 2 zeigen den gleichen Ausschnitt



Maßstab 1:15.000



Kartengrundlage:
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Digitale Topographische Karte 1:25.000

3368000

3370000

3372000

5800000

5798000

5796000

5800000

5798000

5796000